Presseinformation

20. Februar 2026

NÖ Kulturpreise 2026 ausgeschrieben - Sonderpreis für „Tanz und Performance“

LH Mikl-Leitner: „Niederösterreich ist ein Land voller Ideen, Engagement und künstlerischer Vielfalt“

Auch im Jahr 2026 schreibt das Land Niederösterreich die renommierten Kulturpreise aus. Der vom NÖ Kultursenat vorgeschlagene Sonderpreis 2026 ist dem Bereich „Tanz und Performance“ gewidmet. Ab Montag, 2. März 2026, sind Einreichungen unter https://kulturpreis.noel.gv.at/ möglich. Die Ausschreibung endet am Freitag, 3. April 2026.

„Niederösterreich ist ein Land voller Ideen, Engagement und künstlerischer Vielfalt. Unsere Kulturschaffenden leisten Tag für Tag einen wichtigen Beitrag für das gesellschaftliche Miteinander. Mit den Kulturpreisen sagen wir Danke für dieses große Engagement und holen jene vor den Vorhang, die mit ihrer Arbeit berühren, zum Nachdenken anregen und neue Wege aufzeigen“, betont Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Die Kulturpreise des Landes Niederösterreich werden seit 1960 vergeben und zählen zu den zentralen Instrumenten der Anerkennung und Förderung künstlerischer Arbeit im Land.

In den folgenden Sparten werden jeweils ein Würdigungspreis (13.000 Euro) sowie zwei Anerkennungspreise (je 6.000 Euro) vergeben:

- Architektur
- Bildende Kunst
- Erwachsenenbildung, Volksbüchereiwesen, Heimatforschung, Verfassen heimatkundlicher Werke, Arbeit für Museen
- Literatur
- Medienkunst – künstlerische Fotografie
- Musik

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Doris Zöger
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

- Volkskultur und Kulturinitiativen

Dazu wird jährlich ein Sonderpreis vergeben – 2026 für Tanz und Performance. Niederösterreich verfügt über eine vielfältige und lebendige Tanz- und Performancelandschaft – von zeitgenössischem Tanz über Hip-Hop, Jazz, Stepp und Performance Art bis hin zu interdisziplinären, immersiven und gesellschaftspolitisch reflektierten Formaten. Die Sparte ist sowohl in etablierten Häusern und auf Festivals als auch im Rahmen regionaler Kulturinitiativen und an neuen, temporären Spielorten präsent.

Zur Einreichung eingeladen sind professionelle Tänzerinnen und Tänzer, Choreografinnen und Choreografen, Performance Artists, Ensembles und Kompanien mit Bezug zu Niederösterreich ebenso wie regionale Projekte und Vermittlungsinitiativen. Besonders willkommen sind Einreichungen, die neue Darstellungs- und Erzählformen erproben, Tanz mit anderen Kunstformen zeitgemäß verbinden und/oder performative Kunst als gesellschaftlichen Resonanzraum begreifen.

Neben der künstlerischen und/oder pädagogischen Qualität werden auch konzeptuelle Kriterien berücksichtigt. Bei Vermittlungsinitiativen liegt ein besonderes Augenmerk auf Projekten, die die freie Szene im regionalen Raum stärken, neue Spielorte erschließen oder (öffentliche) Räume in Niederösterreich neu bespielen.

Teilnahmeberechtigt sind Künstlerinnen und Künstler sowie Kulturschaffende, die in Niederösterreich leben oder arbeiten oder deren Werke und Projekte die kulturelle Identität des Landes stärken. Eingereicht werden können Arbeiten der letzten zwei Jahre ebenso wie laufende Projekte.

Einreichungen können sowohl durch die Kunstschaffenden selbst als auch durch Dritte erfolgen – etwa durch Institutionen, Initiativen, Fachpersonen oder engagierte Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter. Das Land Niederösterreich lädt damit ausdrücklich dazu ein, herausragende künstlerische Positionen aktiv vorzuschlagen und sichtbar zu machen.

Für jede Sparte entscheidet eine unabhängige Fachjury über die Vergabe der Anerkennungspreise. Die Würdigungspreisträgerinnen und Würdigungspreisträger werden von den jeweiligen Fachjurys nominiert.

Weitere Informationen – die vollständige Ausschreibung, alle Einreichmodalitäten sowie Detailinformationen – online auf https://kulturpreis.noel.gv.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Doris Zöger
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation



Kulturpreisverleihung 2025 – die Ausschreibung für 2026 startet am Montag, 2. März.

© NLK Pfeffer

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Doris Zöger
E-Mail: presse@noel.gv.at